

Teil I Methodologie

1	Einleitung	3
2	Der blinde Fleck	9
3	Alltagswelt und Intersubjektivität	15
4	Designforschung	29
	<i>Immersion und Intervention</i>	
5	Abduktion	39
	<i>Kartographierte Entdeckungsreisen</i>	
6	Methoden und Dimensionen der Feldforschung	45
6.1	Feldzugang	60
6.2	Rolle im Feld	63
6.3	Beobachtung	69
6.4	Interviews und Gespräche	78
6.5	Gruppengespräche	85
6.6	Sinne	88
6.7	Dinge und materielle Kultur	90
6.8	Feldnotizen	108

VII

6.9	Skizzen und Illustrationen	110
6.10	Foto und Film	111
6.11	Digitale Ethnografie	119
6.12	Participatory Action Research	125
6.13	Interventionen	134
6.14	Feldrückzug	137
6.15	Ethik	138
7	Analyse	143
7.1	Codieren und Texte aufbrechen	151
7.2	Visuelle Daten	168
7.3	Theoriebezug	174
8	Darstellen und Berichten	177
9	Transfer ins Design	183
10	Epilog	185
	Bibliografie	187

Teil II Praxisbeispiele

Identi.city	217
<i>David Duca</i>	
Reiseführer des Zufalls	227
<i>Lena Grossmüller</i>	
„Und, warum bist du immer noch da?“	235
„Naja, weil ich gerade mit dir spreche“	
<i>Daniela Gruber</i>	
I'm so immigrate	243
Stylekultur junger türkischer Postmigranten	
<i>Henriette-Friederike Herm</i>	

Lipstick Tehran	251
Subversive zeichen im Reich der Mullahs	
<i>Larissa Holaschke</i>	
Wanderdayf	259
Gestaltung eines nutzergerechten Informationssystems für arabische	
Touristen in der Schweiz	
<i>Lina Ibnidris</i>	
Das Zeitgeist-Projekt	269
Entstehung einer Zeitschrift für Storytelling und altersgerechte Gestaltung	
<i>Carolyn Kerchof</i>	
Trend Splitting	277
Urban Gardening als Bausatz zur Erneuerung	
des touristischen Profils von Zürich	
<i>Sarah Oeschger</i>	
„Merksch scho öppis?“	285
Von der Lebensweltanalyse zum Ereignis:	
Interventionen während des Drogenrausches	
<i>Marielle Roth</i>	
Intercultural link	293
Die Rolle von Designern und Designerinnen in sozialen Projekten	
<i>Beatrice Sierach</i>	
Mmh or hmm	301
<i>Andrea Staudacher</i>	
I see what you mean	309
<i>Irene Themann</i>	
Genderless Design	317
Eine Sensibilisierung	
<i>Aela Vogel</i>	
Designmat.ch	325
Pre-kollaborative Phase zwischen Designer und Klein- und Mittelunternehmer	
<i>Maria Weiss</i>	